

Datenautobahn fast fertiggestellt

Berlin – Trotz anhaltender Bedenken um die elektronische Gesundheitskarte (eGK) treibt die Industrie von der Öffentlichkeit weitgehend unbenutzt die für viele Anwendungen nötige Datenautobahn voran. „Derzeit wird die Infrastruktur aufgebaut“, sagte Arno Elmer, Geschäftsführer der Gematik, einer Gesellschaft unter Trägerschaft der Kassen, Ärzte, Kliniken und Apotheken. „Die beteiligten Industrieunternehmen bauen die Technik auf. 2015 steht die Gesundheitsautobahn.“ Gegen die Karte gibt es nach wie vor Bedenken, vor allem in Sachen Datenschutz.